



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Biologische Vielfalt auf kommunalen Grünflächen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

23.11.2016

Projekt wurde von Prof. Dr. Konrad Reidl von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen koordiniert

An die
Damen und Herren
der Presse

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Förderprogramms „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ wurde dieses Jahr unter anderem das Projekt „Biologische Vielfalt auf kommunalen Grünflächen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ gefördert. Hierbei wurde für die Städte Metzingen, Münsingen und Reutlingen jeweils ein Konzept mit Maßnahmenvorschlägen zur Aufwertung der biologischen Vielfalt auf innerörtlichen Grün- und Verkehrsbegleitflächen erarbeitet. Mit artenreichen buntblühenden Wiesenflächen, heimischen Wildstauden oder Wildsträucherhecken können beispielsweise wertvolle Nahrungsflächen für Bienen, Schmetterlinge und Vögel geschaffen werden. Gleichzeitig laden die naturnah und attraktiv gestalteten Bereiche zum Naturerlebnis ein und erhöhen die Wohnqualität in der Kommune.

Das Projekt wurde von Prof. Dr. Konrad Reidl von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen koordiniert und durch das Büro werKstatt.landschaft GbR aus Reutlingen umgesetzt.

Zur Informationsveranstaltung „Biologische Vielfalt auf kommunalen Grünflächen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“

am Mittwoch, 30.11.2016, 10:00 bis 12:00 Uhr

im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Von der Osten Str. 4, 6 (Altes Lager), 72525 Münsingen-Auingen

laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Programm

- Begrüßung
Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
- Einführung „Biologische Vielfalt im Siedlungsbereich“
Prof. Dr. Konrad Reidl, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
- Das Modellprojekt im Biosphärengebiet: Methodik und ausgewählte Ergebnisse
Angelika Jany, werKstatt.landschaft
- Kurz-Statements der Städte Metzingen, Münsingen und Reutlingen
Vertreter der Kommunen
- Hinweise zu Fördermöglichkeiten
Angelika Jany, werKstatt.landschaft / Dr. Rüdiger Jooß, Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
- Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“
Tobias Herbst, Kommunen für biologische Vielfalt e.V.
- Fragen/Diskussion

Zur Veranstaltung sind die Städte und Gemeinden des Biosphärengebiets, die Naturschutzverwaltung und Bauämter der Landkreise Reutlingen, Esslingen und Alb-Donau-Kreis sowie Vertreter der Naturschutzverbände eingeladen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Simon Kistner

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp
recher
für die
Abteilun
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7